

Liebe Mitglieder und Gäste des
Evangelischen Arbeitskreises,

Für wie viele Menschen reichen die
Ressourcen unserer Erde?

Wie müssen Sie genutzt werden um die
Welternährung auch für prognostizierte 9
Mrd. Menschen im Jahr 2050 sicher zu
stellen?

Weltweit werden seit vielen Jahren rein
rechnerisch ausreichend Lebensmittel
produziert um alle Menschen zu ernähren,
dennoch hungern annähernd eine Milliarde
Menschen.

Gehören Pflanzen nur auf den Teller oder
auch in den Tank?

Die „Kammer für nachhaltige Entwicklung“
der EKD (Evangelische Kirche in Deutschland)
hat Empfehlungen für die Brüsseler
Agrarpolitik erarbeitet. Prälat Bernhard
Felmberg (ehemals Hauptgeschäftsführer des
EAK) fordert in Brüssel ein grundlegendes
Umdenken, Agrar- und entwicklungs-
politische Ziele müssten besser aufeinander
abgestimmt werden.

Professor Dr. Hartwig de Haen leitete als
beigeordneter Generaldirektor der
Welternährungsorganisation der Vereinten
Nationen (FAO) in Rom lange Jahre die
Hauptabteilung *Landwirtschaft* so die für
Wirtschaft und soziale Entwicklung.

Wir freuen uns auf einen spannenden
Vortrag dieses ausgewiesenen Experten
und eine – sicher auch kontroverse –
Diskussion.

Mit den besten Grüßen,



Sigrid Jacobi (Kreisvorsitzende)

Bodenseer Strasse 1

37434 Bilshausen

Tel: 05528 8700 (jacobi.bilshausen@t-online.de)



Der EAK versteht sich als Schnittstelle
zwischen Politik und Kirche. Ziel ist es,
Christen zum politischen Handeln zu
ermutigen und Politiker aufzufordern, sich
an christlichen Grundsätzen zu orientieren.

CDU-Kreisverband
Göttingen
Reinhäuser Landstr.5
37083 Göttingen
Tel: 0551-5178200
Fax 0551-5178223

Vorstand:

Harm Adam
Jürgen Klinge
Sigrid Jacobi
Elke Lahmann
Renate Schopferer
Dr. Hans Achim Schubert
Renate von Stockhausen
Jürgen Tuczynski



**Einladung zu Vortrag und
Diskussion**



**Professor Dr.
Hartwig de Haen,**

Präsidiumsmitglied der Welthungerhilfe

***Welternährung –
Entwicklungstendenzen
und Herausforderungen für
die Zukunft***

**Am Dienstag, den 15. Januar
2013 um 19.00 Uhr in der
Scharwache im Bullerjahn,
Altes Rathaus Göttingen**